

**Zeitschrift:** Pionier: Organ der schweizerischen permanenten Schulausstellung in Bern  
**Herausgeber:** Schweizerische Permanente Schulausstellung (Bern)  
**Band:** 49 (1928)  
**Heft:** 9-10

**Rubrik:** Bücheranschaffungen  
**Autor:** [s.n.]

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 08.02.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

waldner Eismeer im Januar 1832, wobei er Untersuchungen über Temperatur-, Volumenänderungen und Struktur des Gletschereises anstellte; hier beobachtete er sogenanntes *Hocheis*.

Er kommt zum Schluss, dass im Innern der Gletschermasse fortwährend eine Temperatur von  $\frac{1}{4}$  Grad unter Null stehe, die unveränderlich sei. Ferner findet er, dass sich die Gletscher am Rande schneller bewegen als in der Mitte. Als Ursache der Bewegung nimmt er Körnerwachstum an. Sein Buch «Über das Wesen der Gletscher», in welchem er obige Beobachtungen mitteilte, erschien erst 1842, und zwar wurde Hugi zu dessen Herausgabe durch die Untersuchungen eines Mannes hervorgerufen, der in der Geschichte der Gletscherkunde einen der hervorragendsten Namen einnimmt: es ist *Louis Agassiz*.  
(Schluss folgt.)

## Bücheranschaffungen.

### *Pädagogik, Methodik und Verschiedenes.*

W. Stern: Psychologie der frühen Kindheit.

Heinr. Scharrelmann: Die Kunst der Vorbereitung auf den Unterricht.

Lebendige Schule. Zur Erziehung und Schulung junger Mädchen.

Sophie Reinheimer: Ruhe im Nest.

Pen Chan Shü: Die chinesische Erziehungsgrundlage im Hinblick auf die Europäischen Reformen.

Bertrand Russel: Ewige Ziele der Erziehung.

Prof. Dr. Hadorn: Die Reformation in der deutschen Schweiz.

Prof. O. v. Greyerz: Das Volkslied der deutschen Schweiz.

### *Schriften zur Saffa.*

Lili Zoller: Das Rechtsbuch der Frau.

B. Röthlisberg und A. Ischer: Die Frau in der Literatur und Wissenschaft.

Nelli Jaussi: Der wirtschaftliche Aufstieg der Frau.

Schw. Jeanne Lindauer: Die Frau in der schweizerischen Gesundheits- und Krankenpflege.

Marg. Evard: La Femme Suisse, Educatrice.

M. Weese, D. Wild: Die Frau in Kunst und Kunstgewerbe.

M. L. Schumacher: Die Frau in der sozialen Arbeit der Schweiz.

A. Leuch: Die Frauenbewegung in der Schweiz.

H. Krebs: Die Frau im Gewerbe.

*Gewerbliches.*

- Das alte Buch und seine Ausstattung vom XV. bis XIX. Jahrhundert. Buchdruck, Buchschmuck, Einbände.
- Dr. H. Th. Bossert: Farbige Dekorationen, Wandmalereien vom Altertum bis 19. Jahrhundert.
- Prof. Löffler: Romanische Zierbuchstaben und ihre Vorläufer.  
Neues Ornament vom Atelier Stenzel in Dresden. 22 Tafeln für Zeichner und Maler.  
Schweizer Handzeichnungen des 15. und 16. Jahrhunderts.
- Feulner: Kunstgeschichte des Möbels seit dem Altertum.
- R. Grandjean: Décoration Egyptienne, 36 Pl.  
Tapis Roumains, 34 Tafeln.
- Hobson: Chinesische Kunstwerke, farbige Wiedergabe auf 100 Tafeln.
- Albrecht Dürer: Handzeichnungen, Mappe mit 20 Tafeln. (Wird nur gegen Abholung abgegeben.)
- J. H. Walther: Kunsthandarbeiten.
- E. Steigerwaldt: Das Lehr- und Lernbare des Zeichnens. Ein Beitrag zur Praxis des Zeichenunterrichts.
- Fried. Wittber, Zeichenwunder.

*Belletristik, Biographie etc.*

- E. Zahn: Die Hochzeit des Gaudenz Orell.
- E. Zahn: Frau Sixta.
- E. Zahn: Brettspiel des Lebens.
- Heinr. Federer: Regina Lob.
- Heinr. Federer: Am Fenster.
- Joh. Jegerlehner: Die Todesfahrt aufs Matterhorn.
- Walter Mittelholzer: Alpenflug.
- Walter Mittelholzer: Afrikaflug.
- Walter Mittelholzer: Persienflug.
- Walter Mittelholzer: Im Flugzeug dem Nordpol entgegen.
- Rudolf Schmid: Hermann Hesse.
- Romain Rolland: Beethoven.
- Ottokar Janetschek: Der Titan. Beethovens Lebensroman.
- Jos. Aug. Lux: Franz Schuberts Lebenslied. Roman der Freundschaft.
- Karl Kobald: Franz Schubert.
- Meister der deutschen Musik. Lebensgeschichte, Briefe, Bildnis, herausgegeben v. H. Brandt.
- Bendix Ebbell: Nordwärts. Geschichte der Nordpolforschung.
- Ebert Stockinger: Helden des Willens. Lebenswerke neuerer Zeit.